

Info-Schreiben

an unsere Mitarbeiter, Eltern und Betreuer

Dambacher Werkstätten

Aldringerstr. 4
90768 Fürth

Tel.: (0911) 9 97 23 - 0
Fax: (0911) 9 97 23 - 219

www.dambacher-werkstaetten.de
info@dwfb.de

Ihre Nachricht

Ihre Zeichen

Unsere Zeichen
RB/kk

Datum
14.05.2020

Betreuungsverbot im Zuge der Corona Pandemie

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit Mittwoch, 13.05.2020, werden die Werkstattbeschäftigten durch unsere Fachdienste kontaktiert, da wir davon ausgehen, dass uns bis Ende der Woche eine Verlängerung der Allgemeinverfügung des Bayerischen Staatministeriums für Gesundheit und Pflege für Werkstätten vorliegt.

Die Allgemeinverfügung ermöglicht ab dem **18.05.2020** eine **Teilöffnung der Werkstatt für Beschäftigte, die zu Hause wohnen oder ambulant betreut wohnen.**

Folgende Voraussetzungen müssen dafür erfüllt sein:

- Die Beschäftigten dürfen keine Krankheitssymptome aufweisen und nicht in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder dieser Kontakt muss länger als 14 Tage zurückliegen,
- an keiner einschlägigen Grunderkrankung leiden, die einen schweren Verlauf einer Covid-19-Erkrankung bedingt. Dazu gehören u.a. Erkrankungen des Atmungssystems, wie chronische Bronchitis, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes mellitus, Leber- oder Nierenerkrankung oder Krebserkrankung. Die Werkstatt kann auch nicht besucht werden, wenn die Immunabwehr wegen der Einnahme von Medikamenten unterdrückt ist oder eine Schwächung des Immunsystems vorliegt, z.B. durch eine vorangegangene Chemo- oder Strahlentherapie.

Im Zweifelsfall ist eine Unbedenklichkeitserklärung (Attest) eines behandelnden Arztes für den Besuch der Werkstatt vorzulegen,

- an keinem respiratorischen Infekt (Infekt der Atemwege) leiden,
- die Beschäftigten müssen die notwendigen Hygiene- und Abstandsregeln einhalten, dazu gehört vor allem das Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung während der Busfahrt und beim Aufenthalt in gekennzeichneten Bereichen der Werkstatt.

Aufgrund der kurzfristigen Ankündigung wurden die Beschäftigten telefonisch kontaktiert, um einem Teil der Beschäftigten einen Wiedereinstieg zu ermöglichen, unter Umständen kann nicht für alle der oben genannten Personenkreise der Arbeitsbeginn zum 18.05.2020 ermöglicht werden. Sollte Ihr Betreuer im Fahrdienst sein, ist die Wiederaufnahme des Fahrdienstes zum Teil erst einige Tage später möglich, da die Buslinien auf die Regelungen der Allgemeinverfügung abgestimmt werden müssen.

Sie werden durch das Fahrdienstunternehmen über die Wiederaufnahme der jeweiligen Touren informiert.

Für die Werkstätten wurde ein umfangreiches **Hygienekonzept** entwickelt, dass am ersten Arbeitstag mit den Beschäftigten besprochen wird. In der Anlage ist ergänzend ein Informationsblatt für Beschäftigte in leichter Sprache beigefügt.

Bitte **trainieren** Sie mit Ihren Betreuten, wenn dies notwendig sein sollte, insbesondere das **Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes**.

Der **Kioskverkauf** und die Ausgabe des **Mittagessens** kann, unter Einhaltung der Abstandsregelungen, **stattfinden**.

Nach Möglichkeit sollten die Werkstattbeschäftigten **bereits in Arbeitskleidung zur Arbeit erscheinen**, um ein betreten der Umkleieräume zu umgehen. Die Einhaltung von Mindestabständen ist hier nur unter Aufsicht möglich.

Das **Samocca** ist aktuell **nur** auf dem **Fürther Markt** vertreten, der **Cafébetrieb** ist bis auf Weiteres geschlossen, für die **Samocca-Beschäftigten** wurde in den Räumlichkeiten des Cafés ein **Arbeitsangebot geschaffen**.

Über die weitere Entwicklung können Sie sich auch auf der **Homepage der Werkstatt** informieren.

Für Rückfragen oder ergänzende Informationen können Sie sich gerne an die Fachdienste wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Dambacher Werkstätten
für Behinderte gGmbH

Rolf Bidner
Geschäftsführer

Anlage
Informationsblatt